

24. September 2002

„Älter werden, aktiv bleiben!“

Land NÖ unterstützt Seniorentanz-Bewegung

Im Hippolythaus St.Pölten fand vor 20 Jahren der erste Seniorentanz-Grundkurs in Ostösterreich statt. Mittlerweile werden in 53 niederösterreichischen Orten 74 Tanzgelegenheiten angeboten, an denen über 1.330 Seniorentänzer aktiv teilnehmen. „Dank der Förderung der Aus- und Fortbildungsseminare für niederösterreichische Seniorentanzleiter sowie zahlreicher Tanztage, die durch großzügige Jahressubventionen des Seniorenreferates beim Amt der NÖ Landesregierung ermöglicht wurden, hat Niederösterreich in der unterdessen in ganz Österreich verbreiteten Seniorentanz-Bewegung eine Spitzenposition eingenommen,“ freut sich Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop. Als Zeichen der Wertschätzung überreichte Prokop gestern beim Tag des NÖ Seniorentanzes im Landhaus in St.Pölten auch Annerkennungsurkunden an verdiente Seniorentanz-LeiterInnen.

Seniorentanz-Runden werden – nicht nur von Senioren – gerne besucht, da man zum Mitmachen bei diesen abwechslungsreichen Gruppentanzformen keinerlei Vorkenntnisse und keine besonderen Fähigkeiten braucht. Ärzte, Soziologen und Tanzfachleute haben internationale Folkloretänze und Figuren aus dem Gesellschaftstanz so abgewandelt, dass sie keinen führenden (männlichen) Partner brauchen. Durch häufige „Partnerwechselfiguren“ entwickelt sich überdies ein starkes Gruppengefühl, das auch schüchterne oder ungeschicktere Teilnehmer voll integriert. Für nicht mehr Gehfähige gibt es sogar eigene „Tänze im Sitzen“ bis hin zu „Fingerspielen zu Nostalgiemusik“ für Hochbetagte.

Nähere Auskünfte dazu bei der Seniorenakademie im Bildungs- und Heimatwerk NÖ, Telefon 01/533 18 99-12 (Mag. Monika Erb), e-mail m.erb@bhwnoe.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at